

*Jahresabschluss der Schiedsrichtergruppe Frankenhöhe-Nord
am 19. November 2011 im Saalbau Wick in Eschenbach*

Wie in den letzten Jahren schon waren wieder viele Schiedsrichter mit ihren Angehörigen nach Eschenbach gekommen. Ebenso folgten nahezu alle Ehrengäste der Einladung.

Der Abend begann mit einem gemeinsamen Essen. Bereits im Vorfeld konnte man zwischen 4 Gerichten auswählen. Das Essen wurde aus der Schiedsrichterkasse finanziert.



*Nach dem Essen begrüßte
Obmann Markus Pfeiffer
die Anwesenden.*

Markus schweifte noch einmal durch das vergangene Jahr und berichtete über die durchgeführten Veranstaltungen. Untermuert wurde sein Rückblick durch Bilder, die von einem Beamer an eine Leinwand geworfen wurden.

Ehrengäste überbrachten Grußworte und Wünsche.



Kreisvorsitzender Thomas Raßbach



BSA Siegmar Seiferlein



stv. KSO Sebastian Segmüller

Einen der Höhepunkte bildete die Auszeichnung verdienter Schiedsrichter.

Hier im Bild Schiedsrichter, die 10, 15 oder 20 Jahre dabei sind.



von links.:

Martin Schumann, FV Uffenheim (20 J);
Hans Klein, TSV Markt Nordheim (20 J);
Manfred Delatron, TSV Neustadt/Aisch (20 J);
Hans Hieronymus, FC Dachsbach-Birnbaum (15 J);
Hans Büttner, TSV Flachlanden (15 J);
Bertram Strobel, TSV Marktbergel (10 J);
Hans-Jürgen Bergner, SF Laubendorf (10 J);

nicht anwesend:

Benjamin Mayer, TSV Langenzenn (10 J),
Robert Kamenik, TSV Langenzenn (15 J)

Dieses Bild zeigt Kameraden, die langfristig der Schiedsrichterei treu geblieben sind. Sie sind 25, 30, 40 oder 45 Jahre dabei.



von links.

Hermann Pörtl, SV Gutenstetten (45 J.),
Werner Scherb, SF Laubendorf (40 J.),
Josef Hellebrand, TSV Langenfeld (40 J.),
Manfred Weiß, Rot-Weiß Mausorf (30 J.),
Klaus Kalbskopf, FC Oberdachstetten (25 J.),
Walter Scherb, SF Laubendorf (30 J.),
Harald Schmidt, SV Weigenheim (30 J.),



Hier alle Jubilare zusammen, mit den Gratulanten, ganz links GSA GünterSchuh, daneben BSA Siegmar Seiferlein und ganz rechts Obmann Markus Pfeiffer.

Verschiedene Beiträge sorgten dafür, dass es nicht langweilig wurde.



Schon zum wiederholten Male konnte Hans Meyer aus Uehlfeld die Zuschauer zum Schmunzeln bringen.



In diesem Jahr trat ein Bauchredner auf, ein echter Amateur, es war Jörg Salzer aus Wilhermsdorf. Sein gefiederter Partner war beim Vortrag zu vielen Späßen aufgelegt und brachte seinen Herrn schon mal in Bedrängnis.



Den Höhepunkt bildeten die Darbietungen der Showtanzgruppe aus Burggrafenhof.





Zum Schluss gab es Blumen, überreicht von Günter Schuh und Markus Pfeiffer.

Noch ein paar Auszeichnungen

Mit einem symbolischen Geschenk bedacht wurden die ‚Pfeiffenmänner‘, die im ablaufenden Jahr die meisten Spiele geleitet haben, eingerahmt vom Obmann Pfeiffer (links) und Beisitzer Schuh (rechts).



v.l.: Peter Werner, Lothar Hanke, Holger Hofmann und der mit den meisten Spielen, Kevin Hegwein



Beisitzer Günter Schuh übergab der Gattin von Obmann Pfeiffer Blumen und bedankte sich bei beiden für das große Engagement zu Gunsten der Gruppe.

